

AWO BLÄTTLA

DAS NEUE MAGAZIN DER AWO BAYREUTH-STADT

AUSGABE 3 | DEZEMBER 2022



**TOLLES
KLIMA FEST**

**AWO PRÄSENTIERT SEINE
NACHHALTIGKEITSPROJEKTE**

**NEUES PRÄSIDIUM
GEWÄHLT**

**MITGLIEDER HATTEN DIE WAHL
BEI HAUPTVERSAMMLUNG**

**MITARBEITER
EVENTS**

**HOCH IN DEN BÄUMEN UND
RAUF AUF DEN WEINBERG**

Foto: AWO Bayreuth-Stadt

WWW.AWO-BAYREUTH.DE

INHALTE



HALIL TASDELEN
PRÄSIDIUMSVORSITZENDER

Liebe AWO-Mitglieder, liebe Freunde
unserer Bayreuther Arbeiterwohlfahrt,

nun ist dieses ereignisreiche Jahr 2022 schon wieder fast wieder vorbei. Unsere AWO hat viel erreicht - es wurden viele Projekte angestoßen und viele Projekte konnten verwirklicht werden - die Photovoltaikanlage ist z.B. nun in Betrieb und produziert Strom für das AWO Zentrum. Aber leider herrschte nicht nur Sonnenschein: Im Oktober waren wir gezwungen, die Entscheidung zur Schließung unseres ambulanten Pflegedienstes zu treffen. Das fiel uns wahrlich nicht leicht, trotz großer Bemühungen haben wir aber den Kampf gegen den Personalmangel verloren.

Nichtsdestotrotz blicken wir zuversichtlich ins neue Jahr und freuen uns, gemeinsam mit Ihnen unsere Arbeiterwohlfahrt zu gestalten!

Ihr Halil Tasdelen

- 3 AWO MUSS AMBLULANTEN
PFLEGEDIENST SCHLIESSEN**
- 4 TVO OBERFRANKEN BEGLEITETE TOUR
MIT UNSEREN E-UNTERSTÜTZTEN
SPEZIALRÄDERN**
- 5 AWO, BRK UND CARITAS KOOPERIEREN
MIT BAYREUTHER STUDENTINNEN UND
STUDENTEN BEI CAFÉ-PROJEKT**
- 6 KLIMA-FEST: SPANNENDER TAG FÜR
JUNG UND ALT – AWO PRÄSENTIERTE
NACHHALTIGKEITSPROJEKTE**
- 11 EHRENAMTLICHE HELFERINNEN UND
HELPER: ERFOLGREICHE KURSE IM
JULI UND OKTOBER**
- 12 AUS UNSERER SCHÜLERBETREUUNG:
GRUNDSCHULE HERZOGHÖHE**
- 13 AWO-MITARBEITER-EVENT TEIL 1**
- 14 AWO-MITARBEITER-EVENT TEIL 2**
- 15 LIEDERNACHMITTAG IM GARTEN
UNSERER HAUSGEMEINSCHAFTEN**
- 16 AWO GRATULIERT ZUR
ERFOLGREICHEN WEITERBILDUNG IN
DER SCHÜLERBETREUUNG**
- 17 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG –
NEUES PRÄSIDIUM WURDE GEWÄHLT**
- 16 KLIMAZIELE DER AWO: NACHHALTIG
IN DIE ZUKUNFT**
- 17 AWO ZENTRUM: PHOTOVOLTAIKANLAGE
GEHT ANS NETZ**
- 18 AWO EHRT LANGJÄHRIGE
MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER**
- 19 NEUES AUS DER SCHÜLERBETREUUNG**
- 20 SAVE THE DATE: AWO FEIERT KLIMAFEST**

PERSONALMANGEL: AWO BAYREUTH-STADT MUSS AMBULANTEN PFLEGEDIENST SCHLIESSEN

Keine leichte Entscheidung musste die Arbeiterwohlfahrt in Bayreuth treffen: Zum 31. Dezember 2022 muss sie ihren seit 2009 existierenden Ambulanten Pflegedienst schließen – unter anderem der erhebliche Fachkräftemangel in der Pflege ist Grund für die Schließung. Betriebsbedingte Kündigungen gibt es nicht, fast alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten zukünftig in anderen Bereichen der Pflege innerhalb der AWO Bayreuth.

„Der drastische Personalmangel und die erhebliche Mehrbelastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben diesen Schritt unumgänglich gemacht“, erklärt Marion Tost, Vorständin der AWO Bayreuth-Stadt. Seit mehreren Monaten habe die Arbeiterwohlfahrt Unterstützung für die ambulante Pflege gesucht, leider ohne Erfolg. Auch deshalb hatte die AWO schon seit rund einem halben Jahr einen Aufnahmestopp für Neukunden verhängt und war gezwungen, einigen Kunden zu kündigen.

„Unser bestehendes Personal hat sich dieser großen Herausforderung gestellt und hat alles für die Kundinnen und Kunden gegeben, damit sie in ihrem Zuhause gut betreut und gepflegt werden. Auf Dauer können wir das aber nicht von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlangen, auch im Hinblick darauf, dass eine personelle Verbesserung nicht in Sicht ist.“

Die 38 bisherigen Kundinnen und Kunden der ambulanten Pflege der AWO Bayreuth-Stadt wurden bereits informiert, dass ihre Pflegeverträge aufgrund der Schließung gekündigt werden müssen. „Wir unterstützen unsere Kunden soweit es geht bei der Suche nach einem Ersatzpflegedienst und sind



Foto: AWO Bayreuth-Stadt

auch guter Dinge, dass auch schnell Ersatz gefunden werden kann“, sagt Tost. Zu betriebsbedingten Kündigungen der aktiven Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist es indes nicht gekommen.

„Jeder hat das Angebot erhalten, weiter für unsere AWO zu arbeiten – entweder in unserer stationären Pflege, in der Tagespflege im AWO Zentrum wie auch zukünftig in der Tagespflege in Heinersreuth, die wir im kommenden Jahr eröffnen. Uns freut es, dass fast alle dieses Angebot angenommen haben und weiter Teil unserer AWO sein möchten.“

Von der Schließung der ambulanten Pflege ist der ehrenamtliche Betreuungsdienst mit seinem Helferkreis nicht betroffen – hier übernehmen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer keine Pflege, können aber stundenweise pflegende Angehörige entlasten, etwa durch die Begleitung bei Arztbesuchen, Spaziergängen usw..



Auf der Tour durch Bayreuth ging es auch durch den Botanischen Garten der Universität Bayreuth - hier dürfen die Rikscha-Piloten auch mit den e-unterstützten Spezialrädern fahren. Foto: TV Oberfranken

RIKSCHA-NETZWERK: TVO OBERFRANKEN BEGLEITETE TOUR MIT UNSEREN E-UNTERSTÜTZTEN SPEZIALRÄDERN

In diesem Jahr hat die AWO Bayreuth-Stadt in zwei e-unterstützte Spezial-Fahrräder investiert. Unter der Überschrift „Mobilität erhalte, Teilhabe schaffen“ hatten die Verantwortlichen rund um Vorständin Marion Tost im April 2021 das Projekt ins Leben gerufen. Ziel war es, das Pflegeangebot im AWO Zentrum zu ergänzen und auch neue Wege in der Ergotherapie zu gehen. Rund 22.500 Euro investierte die AWO für die zwei Spezialfahrräder vom niederländischen Hersteller VanRaam. Mittlerweile wurden über das Rikscha-Netzwerk bereits auch die ersten Ehrenamtlichen zu Rikschafahrern ausgebildet und einige Fahrten organisiert. So kommen die Spezialräder der AWO nicht nur den Bewohnerinnen und Bewohnern der Hausgemeinschaften zugute, sondern auch Seniorinnen und Senioren, die das Angebot des Netzwerkes gerne in Anspruch nehmen wollen. So gewinnt das Netzwerk an Öffentlichkeit und Aufmerksamkeit,

sodass sich auch erfreulicherweise die oberfränkischen Medien für das Projekt interessieren. Wie TV Oberfranken, das Anfang September für einen Dreh in Bayreuth war und sich bei einer Fahrt über das Projekt und dessen Ziele informierte. Mit dabei waren neben Stefan Keßler mit einer ehrenamtlichen Rikschafahrerin auch AWO-Vorständin Marion Tost, die die Redakteurin von TVO im e-unterstützten Rollstuhlfahrrad pilotierte und dabei viel Zeit hatte, mit ihr über das AWO Projekt und das Netzwerk zu sprechen. Hauptakteure waren vor allem Herr Mösch, der in unseren Hausgemeinschaften lebt, und seine Frau, die in der Rikscha bei bestem Wetter durch den Hofgarten, die Bayreuther Innenstadt und den Botanischen Garten der Universität Bayreuth gefahren wurden.



Über den QR-Code auf dieser Seite kommen Sie zum Video-Beitrag von TV Oberfranken.



Im Bild (v.l.n.r.): Fabian Sommer (Wiss. Mitarbeiter Kulturwissenschaftl. Fakultät Sportökologie u. Studiengangskoordinator Zusatzstudium Nachhaltigkeit), Michelle K. Simon (Studierende Universität Bayreuth u. Projektinitiatorin), Marion Tost (AWO-Vorständin), Markus Ruckdeschel (BRK-Kreisgeschäftsführer), Bozena Schiepert (Caritas-Geschäftsführerin) und Nils B. Ludwig (Studierender Universität Bayreuth und Projektinitiator). Nicht im Bild Jennifer J. Pflügler (Studierende Universität Bayreuth und Projektinitiatorin). Foto: BRK Bayreuth

(CAFÉ-) GENUSS FÜR ALLE – EIN GETRÄNK TRINKEN, DAS ZWEITE SPENDIEREN: AWO, BRK UND CARITAS KOOPERIEREN MIT BAYREUTHER STUDENTINNEN UND STUDENTEN

Zwei Getränke bezahlen, aber nur eines selbst trinken – diesen sozialen Gedanken wollen drei Studierende der Universität Bayreuth in der örtlichen Gastronomie etablieren.

Das in Deutschland in den vergangenen Jahren verbreitete Modell des sogenannten „aufgeschobenen Kaffees“ setzen drei Studierende der Universität Bayreuth im Rahmen ihres Zusatzstudiums Nachhaltigkeit bei Prof. Dr. Manuel Steinbauer nun auch in Bayreuth um. In Kooperation mit den Bayreuther Hilfsorganisationen Bayerisches Rotes Kreuz (BRK), Caritas und Arbeiterwohlfahrt (AWO) fiel jetzt der Startschuss für das Projekt: Wer etwas Gutes tun und jemanden einladen möchte, für den ein Café-Besuch finanziell nicht möglich ist, kann an der Kasse der teilnehmenden Gastronomie in Bayreuth ein

weiteres Getränk bezahlen und es damit für bedürftige Menschen spenden. Diese müssen im jeweiligen Café lediglich nach einem „aufgeschobenen“ Getränk fragen und lösen damit einen dieser vorab bezahlten Getränkegutscheine ein. „Mit dem Projekt (Café-) Genuss für Alle unterstützen wir gerne ein Projekt, das Bedürftigen in Bayreuth Teilhabe ermöglicht und ihnen die Chance gibt, ein Getränk in einem Café zu genießen“, erklären AWO-Vorständin Marion Tost, Caritas-Geschäftsführerin Bozena Schiepert und BRK-Kreisgeschäftsführer Markus Ruckdeschel.

Diese Gaststätten und Cafés nehmen teil:

- Eis Opera Bayreuth (Opernstr. 9)
- Bäckerei u. Konditorei Lang (Jean-Paul-Str. 7)
- Heimathafen (Kanzleistr. 2)
- Freudenherz (Sophienstr. 2)
- Funsch Konditorei (Sophienstr. 9)

Stand September 2022



Die Kinder der KitaFizzli-Puzzli in Oberpreuschwitz und der Kita Pustebume in Mistelgau hatten gemeinsam mit ihren Betreuerinnen und Betreuern für das Klima-Fest der AWO Bayreuth-Stadt Lieder vorbereitet und durften diese dann aufführen.
Fotos: AWO Bayreuth-Stadt

KLIMA-FEST: SPANNENDER TAG FÜR JUNG UND ALT – AWO PRÄSENTIERTE NACHHALTIGKEITSPROJEKTE

Viel Arbeit steckte im Klima-Fest, das am 24. September 2022 auf dem Gelände des AWO Zentrums in der Spitzwegstraße in Bayreuth stattfand. Das Team rund um Vorständin Marion Tost wollte zum einen die Nachhaltigkeitsprogramme präsentieren, die die AWO Bayreuth-Stadt in den vergangenen Jahren realisieren konnte, zum anderen wollte das Team auch allen Besucherinnen und Besucher – ob jung oder alt – ein tolles Programm bieten.

Grußworte

Präsidiumsvorsitzender Halil Tasdelen und Vorständin Marion Tost begrüßten die anwesenden Besucherinnen und Besucher, Stadträte wie auch weitere Ehrengäste des Klima-Festes. Vorständin Tost berichtete u.a. von den großen Herausforderungen, die die AWO Bayreuth-Stadt während der Pandemie zu meistern hatte.

Auch die geplante Sport-Kita war Thema: An Oberbürgermeister Ebersberger, der als Gast anwesend war, appellierte sie, das Projekt voranzubringen und nicht von Luxusanschaffungen zu sprechen. Die Kleinfeld-Sporthalle, die an der Kita angegliedert werden soll, sei für viele Vereine in Bayreuth interessant, da Trainingszeiten schon länger Mangelware in Bayreuth seien. OB Ebersberger ging in seinem Grußwort kurz darauf ein – möglich wäre so eine Investition nur mit Fördertöpfen.



KLIMA-FEST: SPANNENDER TAG FÜR JUNG UND ALT – AWO PRÄSENTIERTE NACHHALTIGKEITSPROJEKTE

Impulsvorträge

Insgesamt drei interessante Impulsvorträge konnten sich interessierte Besucherinnen und Besucher am Vor- und Nachmittag anhören.



Julia Maier, Referentin für Klimaschutz in der Sozialen Arbeit beim AWO Bundesverband und Marc Walther, Projektbeauftragter, AWO Bayreuth-Stadt gingen in ihren kurzweiligen Vorträgen auf die ambitionierten Klimaziele der AWO ein und berichteten vom Projekt „Klimafreundlich Pflegen“. Letzteres begleitete in der AWO Bayreuth-Stadt seit 2018 Marc Walther mit einem kleinen Team.

(Mehr Infos unter <https://www.awo-bayreuth.de/klimafreundlich-pflegen/>)

Kai Köster, Strategic Sales Manager bei Auxolar GmbH aus Berlin berichtete in seinem Impulsvortrag über das Projekt „Photovoltaikanlage“. Gemeinsam mit Auxolar realisierte die AWO Bayreuth-Stadt in diesem Jahr dieses große Projekt. Rund 165.000 KWh Strom soll die Anlage künftig im Jahr produzieren, davon benötigt die Arbeiterwohlfahrt für die Versorgung des AWO Zentrums rund 67.500 KWh selbst. Der Rest wird ins Stromnetz eingespeist und wird vergütet. Etwa 182.000 Euro hat die Arbeiterwohlfahrt in die PV-Anlage investiert.



Stefan Keßler ging in seinem Vortrag auf das Rikscha-Netzwerk und das Projekt Pegasos-solidarisch mobil ein. In Kooperation mit dem Projekt hat die AWO Bayreuth-Stadt zwei e-unterstützte Spezialräder gekauft – ein Rollstuhlfahrrad und ein Tandemrad. Rund 22.500 Euro investierte die AWO für diese zwei Spezialfahräder vom niederländischen Hersteller VanRaam. Die AWO Bayreuth-Stadt ist Mitglied im Rikscha-Netzwerk – so werden z.B. ehrenamtliche Helferinnen und Helfer über dieses Netzwerk zu Rikschafahrerinnen und -fahrern ausgebildet, die AWO hat aber auch Zugriff zu anderen Spezialrädern innerhalb des Netzwerks.



Fotos: AWO Bayreuth-Stadt

KLIMA-FEST: SPANNENDER TAG FÜR JUNG UND ALT – AWO PRÄSENTIERTE NACHHALTIGKEITSPROJEKTE

Live-Musik und Verpflegung

Sehr gefreut haben wir uns über die Musik auf dem Klimafest: Besonderen Applaus hat der Auftritt der Kinder der beiden Kitas Fizzli-Puzzli und Pustebume verdient, die am Mittag aufgetreten sind. Außerdem haben zwei Duos die Gäste während des Festes mit Musik unterhalten – am Vormittag waren Felix&Basti für die Gäste da und am Nachmittag begeisterten die Klangphilosophen die Besucherinnen und Besucher.



Wenn es um Nachhaltigkeit bei Lebensmitteln geht, steht die Regionalität ganz vorne. Darum war es der AWO Bayreuth-Stadt wichtig, bei den angebotenen Speisen und Getränken auf regionale Partner zu setzen. Die Kartoffeln für die Kartoffelecken kamen z.B. von Konrad Frank und seinem Agrarunternehmen in Speichersdorf. Das Bio-Angus-Fleisch für die Burger-Pattys stammt vom Biohof von Michael Greim aus Marktschorgast, verarbeitet wurde das Fleisch dann von der Metzgerei Leipold aus Bad Berneck. Für die veganen Burger-Pattys hat sich die Köchin der Kita Fizzli-Puzzli etwas einfallen lassen: Sie hat sie aus Kürbissen hergestellt, die aus der Gärtnerei Schmidt in Bayreuth kommen – genauso wie das Gemüse und der Salat für die weiteren Burger-Zutaten. Die Burger-Brötchen stammen von der Bäckerei + Konditorei Lang aus Bayreuth – diese hat extra für das Klima-Fest vegane Burger-Brötchen kreiert.



Fotos: AWO Bayreuth-Stadt

Bei den Getränken setzte man auch auf Regionalität: Das Bier kam von der Bayreuther Bierbrauerei, Limo und Co. kamen von der Lammsbräu aus Neumarkt und der Wein kam vom Weingut Sauer aus Nordheim. Außerdem gab es eine ziemlich große Kuchen- und Tortentheke – alle Kuchen wurden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern selbst gebacken!

KLIMA-FEST: SPANNENDER TAG FÜR JUNG UND ALT – AWO PRÄSENTIERTE NACHHALTIGKEITSPROJEKTE

Spielstraße und Upcycling-Werkstatt

Die Kinder- und Jugendhilfe der AWO Bayreuth-Stadt hat sich für das Klima-Fest etwas Besonderes überlegt: Neben einer Spielstraße gab es auch eine Upcycling-Werkstatt, in der die Kinder aus alten Dingen neue spannende Dinge basteln konnten.



Fotos: AWO Bayreuth-Stadt

KLIMA-FEST: SPANNENDER TAG FÜR JUNG UND ALT – AWO PRÄSENTIERTE NACHHALTIGKEITSPROJEKTE

E-Spezialräder

Die e-unterstützten Spezialräder, die die AWO Bayreuth-Stadt in diesem Jahr gekauft hat, waren der Hingucker auf dem Klima-Fest der AWO. Kinder wie auch Erwachsene interessierten sich gleichermaßen für die Fahrräder – und wollten sie natürlich auch ausprobieren. So waren einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer wieder mit Besucherinnen und Besuchern auf dem Radweg unterwegs – später auch mit Bewohnerinnen und Bewohnern der Hausgemeinschaften.



Fotos: AWO Bayreuth-Stadt

EHRENAMTLICHE HELFERINNEN UND HELFER: ERFOLGREICHE KURSE IM JULI UND OKTOBER

Gemeinsam mit Kursleiterin Heike Schricker gratuliert die AWO Bayreuth-Stadt recht herzlich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern unserer Ehrenamtskurse!

Was ist die Helferkreisschulung?

Mit 40 Fortbildungseinheiten schulen und zertifizieren wir Interessierte zu ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Die Schulung bereitet die ehrenamtlich Tätigen umfassend auf die Einsätze in der Einzelbetreuung in der Häuslichkeit des Erkrankten vor. Auch im AWO-Zentrum in den Hausgemeinschaften sind Einzelbetreuungen oder Gruppenangebote möglich.

Einmal im Monat hat man im Helferkreis die Gelegenheit, Anliegen auszutauschen und regelmäßig an Fortbildungen teilzunehmen. Eine gerontopsychiatrische Fachkraft koordiniert die Einsätze, unterstützt bei Krisen und ist Ansprechpartner für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Die Ehrenamtlichen Helfer leisten keine pflegerischen und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten.

Wenn Sie also Interesse haben, sich ehrenamtlich bei uns in den Hausgemeinschaften zu engagieren, können Sie sich gerne an Frau Schricker wenden.

Ansprechpartnerin: Heike Schricker
E-Mail: heike.schricker@awo-bayreuth.de
Telefon: 0921/590586-41



AUS UNSERER SCHÜLERBETREUUNG: GRUNDSCHULE HERZOGHÖHE

Gratulation, liebe Rosalie!

Wir gratulieren unserer nun ehemaligen Auszubildenden Rosalie Kunz zur bestanden Prüfung zur Erzieherin!

Rosalie hat bei uns ihre Ausbildung im OptiPrax Model absolviert, gestartet in der Kita und beendet in der Schülerbetreuung. Zuletzt wurde sie betreut durch ihren Praxisanleiter Daniel Lukasch. Und das Beste ist, seit September arbeitet sie als Fachkraft in der OGTS Kombi an der Grundschule Herzoghöhe.

Wir freuen uns immer wieder, junge Menschen auf ihrem beruflichen Weg zu begleiten und für den Erzieher/innen-Beruf zu begeistern zu können!

Foto: AWO Bayreuth-Stadt

BASTIAN OTTEN (BEREICHSL EITUNG)

DANIEL LUKASCH (PRAXISANLEITER)

ROSALIE KUNZ (JETZT ERZIEHERIN)



AWO-MITARBEITER-EVENT TEIL 1

Im Juli fand das erste von zwei AWO Mitarbeiter Events statt - für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ging es in den Freizeitpark Betzenstein zum Adventure Escape, zum Waldbaden und zum Arrow Tag! Ob im Wald beim entspannen, bei der Schnitzeljagd durchs Örtchen oder hoch oben im Seilgarten, unsere Kolleginnen und Kollegen hatten richtig viel Spaß dabei!

Wir sagen Danke an die Abenteuerwerkstatt Betzenstein für die Planung des Tages, für die tolle Durchführung und für den gelungenen Abschluss mit leckerem Abendessen!

Wir kommen gerne wieder!



Fotos: AWO Bayreuth-Stadt

AWO-MITARBEITER-EVENT TEIL 2

Mitte September fand das zweite Mitarbeiter-Event unserer AWO statt - es ging zum Weingut Stefan Sauer nach Nordheim am Main. Dort machten unsere Kolleginnen und Kollegen gemeinsam mit Birgit Sauer, Gästeführerin und Weindozentin, eine Weinbergführung, auf der sie viel Interessantes über den Frankenwein und den Anbau erfahren haben. Im Anschluss wurde natürlich auch der Wein bei einer Weinprobe verkostet und im Anschluss gab es eine leckere Häcker-Brotzeit auf dem Weingut!

Wir sagen im Namen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Danke an das Weingut Stefan Sauer für den schönen Nachmittag!



Fotos: AWO Bayreuth-Stadt



Fotos: AWO Bayreuth-Stadt

LIEDERNACHMITTAG IM GARTEN UNSERER HAUSGEMEINSCHAFTEN

Corona bedingt hat es sehr lange gedauert, bis in unseren Hausgemeinschaften wieder Veranstaltungen sicher stattfinden konnten - die Gesundheit unserer Bewohnerinnen und Bewohner hat eben oberste Priorität. Umso mehr haben wir uns gefreut, dass wir nach unserem Garten-Gottesdienst im Juni Mitte August einen Liedernachmittag veranstalten konnten.

Das Ehepaar Bosch macht gemeinsam Musik und hat ein kleines Konzert für unsere Bewohnerinnen und Bewohner und deren Angehörige gegeben.

Vielen Dank für die schöne Musik und den tollen Nachmittag!

WIR SUCHEN SIE!







HAUSWIRTSCHAFTLICHE HILFE (M/W/D)

TEILZEIT 22WOCHENSTUNDEN (MO-FR)

IHRE AUFGABEN BEI UNS	WIR BIETEN
Reinigung und Pflege der Kita Fizzli-Puzzli in Oberpreuschwitz Unterstützung der Köchin bei der Zubereitung des Mittagessens für die Kinder der Kita	Flexible Arbeitszeitmodelle Attraktive Vergütung + Zusatzleistungen Unbefristetes Arbeitsverhältnis

AWO GRATULIERT ZUR ERFOLGREICHEN WEITERBILDUNG IN DER SCHÜLERBETREUUNG



Foto: AWO Bayreuth-Stadt

Gratulation, lieber Bastian!

Wir gratulieren unserem Kollegen Bastian Otten zur erfolgreichen Weiterbildung zur Kita-Leitung! Neben seiner wichtigen Arbeit als Bereichsleiter für die OGTS an der Grundschule Herzoghöhe hat er sich in seiner Freizeit weiter qualifiziert und alles mit Bravour bestanden! Tolle Leistung!



Scan mich für
alle Infos.



Kreisverband
Bayreuth-Stadt

WIR SUCHEN DICH!

Der AWO Kreisverband Bayreuth-Stadt sucht zeitnah für die Kita Pustebume in Mistelgau

ERZIEHER/IN (W/M/D) bzw. eine vergleichbare pädagogische Fachkraft

in Teilzeit (20 Stunden/Woche) oder in Vollzeit.

Mit Deinen fundierten Fachkenntnissen, Deinem Engagement und Deinen Ideen bereitest Du den Kindern unserer Pustebume eine schöne Kita-Zeit!

Mehr Informationen findest du auf www.awo-bayreuth.de/jobs

DU BIST ZUHÖRER,
VORLESER, TRÖSTER,
SPIELGEFÄHRTE UND
EIN GUTER FREUND?
DANN FREUEN WIR
UNS AUF DICH!





Das neu gewählte Präsidium der AWO Bayreuth-Stadt (v.l.n.r.): Halil Tasdelen (Präsidiumsvorsitzender), Bettina Rabenstein, Lydia Arneth, Annelore Funk, Sabine Steininger, Mirko Matro (stellv. Präsidiumsvorsitzender), Sylvia Spindler, Stephan Müller und Marion Tost (Vorständin). Ebenfalls gewählt aber nicht im Bild: Ingrid Kodik. Foto: AWO Bayreuth-Stadt

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG: MITGLIEDER HABEN NEUES PRÄSIDIUM GEWÄHLT

Ende November war es wieder soweit: Die Mitglieder der Arbeiterwohlfahrt hatten die Möglichkeit, ein neues Präsidium zu wählen. Zur Jahreshauptversammlung, die diesmal im Saal der Becher-Bräu stattfand, kamen rund 50 Mitglieder, um sich über die Arbeit unserer AWO zu informieren.

Vorständin Marion Tost berichtete in ihrem Vorstandsbericht über das Geschäftsjahr 2021, das vor allem durch die Corona-Pandemie erheblich beeinflusst wurde. Ständig wechselnde Schutzkonzepte, stetig ändernde Besuchskonzepte für die AWO Hausgemeinschaften, Schnelltests für Mitarbeiter und Besucher - die Pandemie war für alle in der AWO eine große Herausforderung. Auch finanziell, da die Ausgaben für Schutzkleidung und Coronatests erheblich waren. Nichtsdestotrotz wurde auch viel in unserer AWO geschafft - einige Projekte konnten angestoßen und einige Projekte auch abgeschlossen werden. Wir konnten die Kita Pustebume in Mistelgau eröffnen, die Pläne für die neue Tagespflege in Heinersreuth wurden vorangetrieben, auch die Photovoltaikanlage und das Projekt mit den e-unterstützten Fahrrädern waren fester Bestandteil der Arbeit.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG: MITGLIEDER HABEN NEUES PRÄSIDIUM GEWÄHLT

Bei den darauf folgenden Neuwahlen des Präsidiums gab es keine Überraschungen, aber einen Abschied und 2 neue Gesichter: Gemeinsam mit unserem bisherigen Vorsitzenden Halil Tasdelen wurden alle Mitglieder des Präsidiums wiedergewählt. Christian Wedlich, seit einigen Jahren stellv. Präsidiumsvorsitzender, hatte sich entschlossen, bei diesen Wahlen nicht mehr in seiner Position anzutreten. Seine Nachfolge übernimmt Stadtrat Mirko Matros im Präsidium, der eine breite Unterstützung der Mitglieder erhalten hat. Das zweite neue Gesicht ist Andreas Zippel, Stadtrat und 2. Bürgermeister der Stadt Bayreuth. Er unterstützt als Revisor das Team um Anette Kramme MdB und Michaela Hoppe.

Das Präsidium im Überblick

Vorsitzender: Halil Tasdelen

stellv. Vorsitzender: Mirko Matros

Beisitzer: Sabine Steininger, Annelore Funk, Sylvia Spindler, Ingrid Kodik, Bettina Rabenstein, Lydia Arneth und Stephan Müller, Revisorinnen: Michaela Hoppe, Anette Kramme, Andreas Zippel



Das neu gewählte AWO Team der AWO Bayreuth-Stadt verabschiedete Christian Wedlich aus dem Präsidium - er hatte sich dazu entschlossen, nicht mehr als stellv. Vorsitzender anzutreten.



Vorständin Marion Tost (links) und Vorsitzender Halil Tasdelen (rechts) gratulierten den AWO-Jubilaren Marc Walther (2.v.l.) für 25 Jahre AWO-Mitgliedschaft und Heinz Ulbricht für 40 Jahre Treue zur AWO.

Zu feiern hat die AWO ebenfalls wieder etwas: Einige Mitglieder wurden nämlich für ihre teils jahrzehntelange Treue geehrt. Leider konnten krankheitsbedingt einige Jubilare nicht teilnehmen.

Geehrt wurden:

Für 25 Jahre: Marc Walther und Hubert Grünbaum

Für 40 Jahre: Rosemarie Fellmann und Heinz Ulbricht

Für 50 Jahre: Altoberbürgermeister Dr. Dieter Mronz

Wir danken allen Jubilaren für ihr Engagement und ihre Treue zu unserer AWO!

HERZLICH WILLKOMMEN IN DER LECKEREN AWO-WEIHNACHTSBÄCKEREI

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür – und was gehört da natürlich dazu? Plätzchen! Und Lebkuchen! Und natürlich auch Weihnachtsstollen, ist doch klar. Auf unserer Homepage haben wir die Lieblingsrezepte unserer Kolleginnen und Kollegen gesammelt. Ein Rezept präsentieren wir hier, alle anderen finden Sie auf unserer Homepage. Schauen Sie doch mal rein: <https://tinyurl.com/awoweihnacht>

Keks-Champignons

Zutaten (für ca. 40 Stück): 150 Gramm Butter, 2 Eigelb (Größe M), 200 Gramm Mehl, 120 Gramm Puderzucker, 100 Gramm Speisestärke, 1 Packung Puddingpulver „Vanille Geschmack“, 1 Packung Vanillinzucker, 4-5 EL Kakaopulver

Zubereitung: Butter und Eigelb schaumig schlagen. Mehr, Puderzucker, Speisestärke, Puddingpulver und Vanillinzucker mischen, zur Butter-Eigelb-Mischung geben. Alles rasch verkneten. Teig in Folie wickeln und ca. 2 Stunden kalt stellen.

Aus dem Teig kleine Kugeln formen und auf 2 mit Backpapier ausgelegte Bleche verteilen. Den sauberen Flaschenhals einer kleinen Flasche in den Kakao tunken und den Flaschenhals dann jeweils in die einzelnen Kugeln drücken. Blechweise backen bei 180 Grad insgesamt 10 bis 20 Minuten.

Rezept: Sandra Sistig (Verwaltung)





WEIHNACHTSMÄRKTE IN UNSERER REGION

Christkindlesmarkt Bayreuth
21. November bis 23. Dezember

Advent am Dorfplatz Kirchenlaibach
10. Dezember

**Weihnachtsmarkt im
Kurpark Bad Berneck**
17. und 18. Dezember

**Weihnachtsmarkt im
Kurpark Bad Berneck**
17. und 18. Dezember

**Kleiner Weihnachtsmarkt
am Sägewerk in Fichtelberg**
10. Dezember

**Weihnachtsmarkt
im Pfarrgarten Benk**
4. Dezember

**Weihnachtsmarkt am
Stadtparkett in Waischenfeld**
4. Dezember

**Weihnachtstöpfermarkt
im Schloss Thurnau**
2. bis 4. Dezember

**Advent am
Kulturkiosk Wilhelminenaue**
11. Dezember

**Stanicher Weihnachtszauber
am Festplatz Stadtsteinach**
10. Dezember



Kreisverband
Bayreuth-Stadt

IMPRESSUM

V.I.S.D.P.: MARION TOST, VORSTÄNDIN

REDAKTION UND LAYOUT: ALEXANDER BAUER

KONTAKT: PRESSE@AWO-BAYREUTH.DE

AWO KREISVERBAND BAYREUTH-STADT E.V.

SPITZWEGSTRASSE 69

95447 BAYREUTH

 **@AWOBAYREUTH**

 **#AWOBAYREUTH**